

II

Die sozialistische Landwirtschaft - der Weg zum steilen Aufstieg der Produktion und der Arbeitsproduktivität

Ein schnelles Wachstum der Marktproduktion pflanzlicher und tierischer Erzeugnisse und der Arbeitsproduktivität in der Landwirtschaft, wie es zur Sicherung der ökonomischen Hauptaufgabe sowie zur vorfristigen Erfüllung des Siebenjahrplanes notwendig ist, gewährleistet nur der sozialistische landwirtschaftliche Großbetrieb.

Der sozialistische Großbetrieb erfordert:

komplexen Einsatz und volle Auslastung der modernen Technik, insbesondere der Vollerntemaschinen auf großen Flächen innerhalb geregelter Fruchtfolgen und Vollmechanisierung aller Arbeitsgänge in der Feld- und Viehwirtschaft;

Schaffung großer Produktionseinheiten in der Viehwirtschaft zur vollen Auslastung moderner technischer Einrichtungen, wie Fischgrätenmelkstand (500 Kühe), vollautomatische Fütterung (4000 Schweine, 12 000 Legehennen), Einrichtung von Weidekombinaten und anderem;

Konzentration und Spezialisierung der Produktion entsprechend den volkswirtschaftlichen Erfordernissen und der Entwicklung der Produktivkräfte sowie unter Berücksichtigung der natürlichen und ökonomischen Produktionsbedingungen ;

ein hohes Niveau der Qualifizierung aller Genossenschaftsmitglieder und Landarbeiter und Ausbildung einer immer größeren Anzahl von Spezialisten mit Hoch- und Fachschulausbildung als entscheidende Voraussetzung zur Durchsetzung des wissenschaftlich-technischen Höchststandes;

Vervollkommnung der sozialistischen Leitung durch Anwendung der wirtschaftlichen Rechnungsführung.

Die Erfahrungen zeigen, daß *LPG* mit einer Größe von 1100 bis 2500 Hektar am besten diesen Erfordernissen entsprechen. Dort, wo sich die landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften bereits gefestigt haben und die Genossenschaftsbauern von zwei oder mehreren Dörfern es für zweckmäßig halten, eine gemeinsame *LPG* zu bilden, können sie solche Anträge dem Kreisrat unterbreiten. Ein solcher Zusammenschluß von *LPG* aus mehreren Dörfern bedarf einer gründlichen Vorbereitung und Diskussion mit allen Mitgliedern, einer gründlichen Ausarbeitung des neuen Anbauplanes und des Perspektivplanes.